

»Heimspiel« eröffnet mit fünf Vernissagen

15:59 13.12.2018 | **Schweiz** | **Diessenhofen**



De La Fuente Oscar de Franco mit seiner Arbeit »Die Eigenschaften des Wassers« von 2016 im Kunstmuseum St. Gallen

Grenzüberschreitendes Kunstfestival zwischen St. Gallen, Appenzell und Dornbirn

St. Gallen. Zum 33sten Mal laden die Heimspiel-Organisatoren zum grenzüberschreitenden Ausstellungs-Event »Heimspiel« ein. Für alle Kunstgattungen und alle Altersklassen offen, bietet dieses Format im triennialen Turnus den Kulturschaffenden eine Bühne für Begegnung, Austausch und Vernetzung und den Besucherinnen und Besuchern jeweils einen frischen und aktuellen Blick auf das künstlerische Schaffen der Kantone Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden, St. Gallen, Thurgau, erstmals auch Glarus, das Fürstentum Liechtenstein und das Bundesland Vorarlberg. Wie immer ist der Eintritt in alle Heimspiel-Ausstellungen gratis. So lohnen sich auch kurze und wiederholte Besuche.

Start: Kunstraum Dornbirn

Der Startschuss für Heimspiel erfolgt am 13. Dezember um 20 Uhr im Kunstraum Dornbirn, der als Ausstellungsort erstmals beteiligt ist. Im unbeheizten Kunstraum Dornbirn ist warme Kleidung empfohlen. Dafür wärmen anschliessend Speisen und Getränke bei anregenden Gesprächen in der benachbarten »inatura«.

Heimspiel-Tournee St.Gallen

Am Freitag, dem 14. Dezember, 17 Uhr, findet die Verleihung des Kunstpreises der Ortsbürgergemeinde St.Gallen im Projektraum Nextex statt (Frongartenstrasse 9, St.Gallen). Der triennial ausgelobte und mit 20'000 Franken dotierte Kunstpreis wird zum achten Mal im Rahmen der grenzüberschreitenden Ausstellung »Heimspiel« verliehen. Er setzt ein starkes Zeichen für die bildende Kunst in der Ostschweiz.

Bisherige Preisträger/innen waren Ilona Rugg (1997), Bernard Tagwerker (2000), Alex Hanimann (2003), Patrick Rohner (2006), das Künstlerduo Lutz & Guggisberg (2009), Christoph Rütimann (2012) und Loredana Sperini (2015).

Um 18 Uhr freut sich die Kunst Halle Sankt Gallen auf zahlreiche Gäste zur Eröffnung ihrer Ausstellung und überrascht mit Performances von Marc Norbert Hörler und Simon Kindle. Mit einem Shuttle (19.30 und 19.50 Uhr) gelangen die Besucher zur Vernissage im Kunstmuseum St.Gallen, die um 20 Uhr beginnt und wo Domingo Chaves einen interaktiven künstlerischen Beitrag liefert. Ab zirka 21 Uhr findet hier die Heimspiel-Party statt mit Essen und Trinken sowie Bar und Clubmusik, organisiert vom GAFFA-Kollektiv.

Abschluss in Appenzell

Ebenfalls erstmals als Ausstellungsort beteiligt ist das Kunstmuseum Appenzell: Für die Heimspiel-Gäste öffnen sich am Samstag, 15. Dezember, um 17 Uhr die Tore. Auch hier erleben die Besucher Kunst «live» mit einer Performance von Martina Morger und Wassili Widmer. Die anschliessende Party in der Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell ab 19.30 Uhr lässt den Abend mit Verpflegung und DJ Mallone ausklingen und beschliesst damit den Eröffnungsreigen.

Die Vernissagen auf einen Blick

13. Dezember 2018, 20 Uhr, Kunstraum Dornbirn

14. Dezember 2018, 16 Uhr, Nextex St.Gallen: Eröffnung Doku-Station

14. Dezember 2018, 17 Uhr, Nextex St.Gallen: Preisverleihung der Ortsbürgergemeinde St.Gallen

14. Dezember 2018, 18 Uhr, Kunst Halle Sankt Gallen

14. Dezember 2018, 20 Uhr, Kunstmuseum St.Gallen

15. Dezember 2018, 17 Uhr, Kunstmuseum Appenzell

Ausstellungsdauer: 16. Dezember 2018 bis 10. Februar 2019. Eintritt gratis!

Wochenblatt Redakteur @: Oliver Fiedler



15:59 13.12.2018 | **Schweiz** | **Diessenhofen**

Stichworte:

Heimspiel | Kunstmuseum St. Gallen | Die Eigenschaften des Wassers, | Fuentes